

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 28 (1906)  
**Heft:** 19

**Anhang:** Zweite Beilage zu Nr. 19 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Mai.

Nun ist er endlich doch gekommen  
Sax siegesfroh der holde Mai,  
Nach hartem Kampf hat er gewonnen,  
Des Winters Herrschaft ist vorbei!

Vorbei die rauhen, kalten Tage,  
Vorbei die dunkle, trübe Zeit,  
Vorbei des Herzens bange Klage —  
Es lacht die Maienherrlichkeit!

Nun prangt nach langem, bangem Warten  
Die Welt im lichten Brautgewand,  
Durch Wald und Flur, durch Feld und Garten,  
Ja, über's ganze, weite Land,

Zieht jetzt ein frisches, neues Leben,  
Und Blütenduft und Sonnenchein  
Und seel'ges, wonnefames Leben  
Zieht leis' in jede Seele ein!

M. R.

## Ein Besenstiel als Brautwerber.

Ein reicher englischer Gutsbesitzer, welcher auf die moderne Tochter-Erziehung blutwenig hielt, ver-

warnte seinen erwachsenen Sohn sehr häufig vor unferen gelehrten, schnabelschnellen, putzstüchtigen Dämmen. „Du mußt Dir eine rechte Haushfrau erwählen“, pflegte er zu sagen; „seinen Bieraffern, der über einen Besenstiel stolpert.“ — Der junge Mann nahm sich die Zeit zu Herzen; an einem schönen Frühlingsmorgen, wo sein Vater eine große Gesellschaft auf sein Gut ge- laden hatte, legte er einen Besen quer über die Haustreppe, als man vom Tische aufbrach, um einen Spaziergang durch das Lustgebüsch zu machen. — „Sieb' acht“, sagte er zu einem Freunde, der mit ihm draußen wartete, „dieser Besen soll mir eine Frau wählen helfen; das junge Mädchen, von der die Gesellschaft, das diese Besen aufhebt und sich dessen nicht schämt, soll meine Frau werden!“ — Sie warteten, bis die Gesellschaft den Speisaal verließ und heraus kam; die meisten der jungen Damen schritten über den Besen hinweg. Einige holperten darüber; endlich aber bückte sich ein junges, hübsches Mädchen danach, hob ihn auf und stellte ihn in einen Winkel. — Der junge Mann hielt sein Wort, er warb um das Mädchen, erhielt das Jawort — und hatte seine Wahl nie zu bereuen. Seine Frau besaß alle Eigenschaften, ihn glücklich zu machen, er hinwieder ließ es die Aufgabe seines Lebens sein, ihr Dasein zu verschönern.

Wir raten daher den jungen, heiratslustigen Mäd- chen, auf Besenstiele, die ihnen unter die Füße kommen, wohl zu achten.

Mr. Apotheker Rich. Brandt's Nachf. Schaffhausen.

8. Von der Vortrefflichkeit der **Apotheker Richard Brandt's Schweizerpills** habe ich mich schon seit vielen Jahren überzeugt. Magen- und besonders Leberleidenden können dieselben nicht dringend genug empfohlen werden.

Die mir über sandte Probe-Schachtel hat einem an der Leber leidenden Kranken vortreffliche Dienste geleistet. [4057]

W. Baethke, prakt. Arzt, Alt-Rüdnitz,  
Reg.-Bez. Frankfurt a. O.

PIANOS

### Gesundheitliche Echthindernisse.

Die Idee, Leute, die sich verehren wollen, vorher ärztlich untersuchen zu lassen, ist nicht neu. Wiederholte Tätsche fand bei Ärzten und Soziologen auf, die es für richtig hielten, dass der Staat sich darum zu kümmern habe, ob die Heiratsfähigkeit gegeben sind.

Im rumänischen Senat ist nunmehr durch parlamentarische Initiative und zwar vorerstung des Professors an der medizinischen Fakultät, Dr. Tomo Cornesiu, ein Gesetzesentwurf eingereicht worden, der aus einem einzigen Artikel besteht: "Die Ehe wird untersagt Brustkranken, ungeheilten syphilitischen Personen, die mit einer organischen Herzkrankheit behaftet sind, ferner solchen, die an allgemeiner Paralyse leiden und endlich allen Personen, die an einer ansteckenden Krankheit leiden, aus der für die Nachkommen eine große Gefahr entstehen könnte."

Das Gesetz ist insofern lückenhaft, als es kein Sterbehärtwörter darüber sagt, auf welche Weise das Echthindernis festgestellt werden soll. Dass der Entwurf Gesetz werde, ist ausgeschlossen, obwohl ihm ein richtiger Gedanke zu Grunde liegt.

### Weshalb die Seeluft bräunt.

Die intensive Wirkung, die der Aufenthalt an der See, besonders wenn man gleichzeitig Seebäder nimmt, auf die Haut der meisten Menschen ausübt, ist bekannt. Neben den Ursachen aber, die dieser Wirkung, diesem "Entbrennen" zu Grunde liegen, war man bisher verschwenderisch. Eine einen schrieben das Einbrennen ausschließlich der Wirkung der Sonnenstrahlen, die anderen vornehmlich dem die Haut stark reizenden Seewinde zu. Jetzt hat nun der bekannte Bonner Kliniker Prof. Dr. H. Len umfangreiche Untersuchungen hierüber angefertigt und kommt (nach den "Annalen der Hydrographie") zu folgendem Ergebnisse. Zur Auslösung des Effekts ist natürlich in erster Reihe das Sonnenlicht erforderlich. Wissen wir doch, dass bei mangelndem Sonnenlicht, z. B. nach einer längeren Polarnachtperiode die Haut selbst ihren roten Farben-ton verliert und die grünlich-gelbe Leichenfarbe annimmt. Unter dem Einflusse des Sonnenlichtes zerstört sich das Meeresswasser in bestimmter Weise und scheidet vor allem aktiven Sauerstoff, Ozon, aus. Diese kombinierte Wirkung der Sonnenstrahlen und des starken Ozonreichtums der Seeluft rufen die intensive Bräunung der Haut hervor, und die Reizung ist bisweilen so starke, dass die Haut sich ausgedehnt entzündet und richtige "Brandblasen" bildet. Der scharfe See-wind ist an solcher Wirkung insofern beteiligt, als er die Haut austrocknet und einen bedeutenden Wärme-verlust verursacht. Auch das starke Einbrennen im Hochgebirge erklärt sich aus dem Ozonreichtum der Atmosphäre in solchen Höhen.

Nervenkranken Damen, die einer besondern Pflege und Überwachung bedürftig sind, wird Aufnahme in einer passenden Familie angeboten. Alles Nähere wird mitgeteilt auf ges. Anfragen unter Chiffre 4270.

Kurz vor Inkrafttreten des neuen Zolltarifs konnte noch ein kleiner Rest von dem rasch so beliebt gewordenen Mailänder-Bienenhonig (Sommererde, braun) herübergekommen werden. Verkäuflich zum alten Preis von Fr. 7.40 die 8 Pfundbüchse, Zoll, Porto, Verpackung, Spesen und eine schöne, sehr solide Blechbüchse — alles inbegriffen. Auf Verlangen wird gegen Nachnahme des Betrages sofort Sendung gemacht. Offerten befördert die Expedition. [4098]

Alle Kleiderstoffe in bester Wahl. \*\*\* Muster bereitwilligst.  
Neueste Damen- und Kinder-Confektion, fertige Kleider und Blousen.

1840 gegr. Spezial-Geschäft  
**Bruppacher & Co.**  
neben Grossmünster auf Dorf Zürich.

O. WALTER-OBRECHT'S



*Krokodilkamm*  
ist der Beste Horn-Frisierkamm  
Ueberall erhältlich.

[3852]

**Selbst schwere Fälle**  
von  
**Lungenkrankheiten**  
**Keuchhusten**  
**Scrofulose**  
**Influenza**  
werden überaus günstig beeinflusst und viele gänzlich geheilt durch das

**Histosan**

von  
Dr. Fehrlin in Schaffhausen.

**Histosan**

wirkt so appetitanregend, beruhigend und kräftigend auf den Organismus, wie kein anderes Mittel. (B 476)

Nur echt in Originalflaschen à Fr. 4.— in den Apotheken vorrätig, oder wo nicht erhältlich, direkt zu beziehen von [4202]

Dr. Fehrlin, Schaffhausen S. 41.

**Vorhang- Etamin-Stoffe**  
sowie  
Spachtel-Rouleaux  
und Rouleaux-Stoffe  
jeder Art kaufen Sie ganz besonders vorteilhaft im ersten Zürcher Vorhang-Versandgeschäft von [3954]

Moser & Cie., zur Trülle, Zürich I.

Verlangen Sie gefl. Muster.

Einige ungefähre Angaben über Breite, Farbe und Preis sind bei der grossen Reichhaltigkeit sehr erwünscht.

**Sunlight Seife**  
Geschenke.

Konsumenten der Sunlight Seife, sammeln Sie die Einwickelpapier-Coupons oder Garantimarken, denn sie sind

#### Geld

wert. Sie erhalten dafür Geschenke von Toilette- und unsrern andern Seifen, wenn Sie dieselben Ihrem Händler übergeben, bei welchem Sie Ihre Sunlight Seife kaufen.

Die Sunlight Seife ist nun nicht mehr mit der alten Sunlight Garantie-marke versehen, sondern in einem neuen Einwickelpapier mit eingedrucktem "Sunlight-Coupon" verpackt. Letzterer ersetzt die frühere Garantie-marke.

Sie erhalten:

|  |                                  |
|--|----------------------------------|
| Für 25 Coupons oder Marken 1 Stück Toilette-Seife Helvetia |                                  |
| • 20 . . . . .   | Coral                            |
| • 15 . . . . .   | Reine Berthe                     |
| • 20 . . . . .   | desinfizierende Seife Cordella   |
| • 10 . . . . .   | Monkey Brand Putzpasta à 25 Cts. |
| 5 . . . . .  | à 10 .                           |

Die Prämie kann von oben angeführten Seifen in einer Sorte oder assortiert bei entsprechender Anzahl Coupons oder Garantimarken bei Ihrem Händler, oder evtl. direkt bei dem

C - Département der Seifenfabrik Helvetia Olten

bezogen werden.

Seifenfabrik Helvetia Olten.



Für kaum 5 Cts. innerhalb 5 Minuten in jedem Zimmer ein russisch-türkisches Dampf- oder Schwitzbad herzustellen.

Preis Fr. 37.50.

Gummiwaren-Fabrik

**H. Specker's Wwe**  
ZÜRICH [4268]

Kuttelgasse 19 mittl. Bahnhofstr.  
Prospekte gratis.

**Graphologie.**

Charakterbeurteilung aus der Hand-schrift. Skizze Fr. 2.— Ausführliche Skizze Fr. 4.— Honorar in Brief-marken oder per Nachnahme. [4078]

Graphologisches Bureau Olten.

Echt englischer

**Wunderbalsam**

beliebteste Marke [3998]  
à 2 und 3 Fr. per Dutzend.

**Reischmann, Apotheker, Näfels.**

**Bartflechten Augenentzündung.**  
[3911] Ausser einer Augenentzündung mit Schmerzen und Röte des linken Auges war ich namentlich mit Bartflechten behaftet. Durch die scharfe Absonderung des Ausschlages war alles um den Mund herum wund geworden, entzündet und geschwollen, sodass ich den Mund kaum öffnen, fast nichts essen und nichts vor Schmerzen nicht schlafen konnte. Die Privatpoliklinik Glarus hat mich von diesem Leiden durch briefliche Behandlung gänzlich geheilt, wofür ich meinen besten Dank ausspreche. Seither haben sich nicht die geringsten Spuren mehr gezeigt. Kempten (Zürich), 27. Dez. 1902. J. Diener-Landwirt b. Hrn. H. Diener-Linsi, Sticker. [3911] Die Echtheit vorst. Unter-schr. bezeugt: Bärenswiel, 27. Dez. 1902, Gemeinderatsk. Bärenswiel (Zürich). J. J. Pfenniger, Gmndschbr. [3911] Adr.: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus.

**Die Häuslichkeit eines großen Mannes.**

Admiral Togo ist heute der populärste Mann in Japan. Die Wiener "Zeit" entnimmt einem russischen Blatt folgende Schilderung seiner Häuslichkeit: Togo wohnt in Tokio in einem kleinen, in einem Gärchen stehenden Häuschen. Sein Haus zeichnet sich durch nichts vor andern Häusern in Tokio aus. Die Familie des Admirals Togo besteht aus seiner Frau und vier Kindern. Die Lebensweise dieser Familie ist eine überaus einfache. Die Gattin des Admirals, eine Tochter des Grafen Kajiwara, hält nur eine Magd und verichtet die meisten häuslichen Arbeiten selbst. Im Hause gibt es keinen Überfluss in europäischem Sinne des Wortes. Die Möbel sind sehr einfach. Dafür aber gibt es im Hause und im Garten eine große Menge Blumen, die vom Geschmack der Haushfrau zeugen. Das Innere des Hauses ist japanisch eingerichtet. Von europäischen Möbeln findet man da nur Kinderbetten. Togo selbst und seine Frau schlafen auf Matten mit einem Holzgestell unter dem Kopf. Die vierzehnjährige

Tochter Togos gilt für eine typische japanische Schönheit. Der älteste Sohn Togos lernt im Marinierskorps. Neben dem in den Garten führenden Tore befindet sich nur eine einfache Aufschrift, nur das Wort "Togo". Die Bescheidenheit der Einrichtung fällt auch im Kabinett des Admirals auf, wo in gewöhnlichem Material aufbewahrt wird. Die Familie Togos besitzt, wie die "M. R. R." melden, keine Equipage, nicht einmal ein gewöhnliches "Ritidi" (Zweiwag). Während des Krieges laufte und schenkte das Volk dem Sohne Togos ein Fahrrad, damit er rascher die Briefe seines Vaters von der Post holen könnte.

Das kennzeichnet die wahre innere Größe, die nicht durch nötige Neuerlichkeiten imponieren will. Da könnte manches ehelustige Paar, das nur mit einer vornehmen Einrichtung und mit dientbarem Geist einen Haushalt aufthält, in die Lehre gehen!

In sehr schöner Lage im Bündnerland sind hübsch möblierte größere und kleinere Wohnungen mit Dosen, [4244]

Wasserleitung, elektrischem Licht, Sonnerei, englisch Closets, Telefon, Anteil an großem, schönem Garten, wenn gewünscht Stallung für Reitpferde, Wagen und Pferde zur Verfügung, zu sehr billigen Mietpreisen zu vermieten. Die möblierte Wohnung versteht sich mit Linden, Tafelservice u. Holz, Milch, Gier, Schinken u. s. w. in tadelloser Qualität, weil eigen. Wenn gewünscht, frischst. Mittagsstisch in nahe gelegenen Hotels, wenn keine eigene Küche und Bedienung gehalten werden will. Bei frühzeitiger Meldung können nach Wunsch und Bedarf größere oder kleinere Wohnungen zusammengestellt werden, für's Jahr, für den Sommer oder auch nur für längere Zeit. Ges. baldige Anfragen unter Chiffre W. v. B. 4244 befördert die Expedition. [4244]

Kinderlachen — Kindertränen, wie nahe führen sie befreien! Nichts thut uns aber so leid, als unsere Kleblinge weinen zu sehen und doch, wie oft haben wir die kindlichen Schmerzen und Leben selbst verschuldet. Wollen wir uns an dem fröhlichen Lachen und Jalousien gehöriger Kinder erfreuen, dann müssen wir sie mit C. H. Knorr's altbewährten Hafer-Produkten ernähren. [4380]

# Bergmann's Lilienmilchseife

ist unübertrefflich für die Hautpflege.

Man achtet genau auf die Marke:

Zwei Bergmänner.



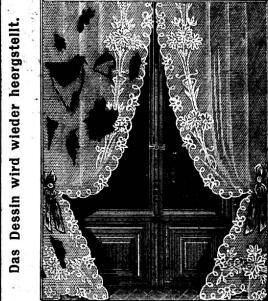
**Reform - Corset**  
System Dr. A. Kuhnnow.  
Bester Ersatz für das gesundheitsschädliche Corset.

Schnitt und Konstruktion verhindert jeden schädlichen Druck auf die inneren Organe und ermöglicht das Tragen der Unterkleider durch die Schultern.

Leicht waschbar, da die Fischbeinstäbe leicht entfernt werden können.

Preis von Fr. 6.50 an. [4272]

Alleiniger Fabrikant:  
Frau A. Wyss, Zürich V., Mühlebachstr. 21.  
Verkaufsstellen in allen grösseren Ortschaften.



## Mechanische Verweberei Wil

(Kanton St. Gallen)

**C. A. Christinger**

empfiehlt sich den geehrten Hausfrauen zum fachgemässen maschinellen Weben von **defekten Gardinen**, Tüll- und Spitzenkleidern, Spitzenkragen etc., sowie jeder Art Wäsche-Gegenständen, auch farbige Tischdecken. Promptste und möglichste Ausführung, auch der kleinsten Aufträge. Garantie für Nichtausreissen und Haltbarkeit. Die Ware muss jeweilen gewaschen eingesandt werden. [3973]

■ Ablagen werden zu errichten gesucht.

## ! Heilung aller Frauenleiden !

selbst d. veralt. Fälle v. Geschlechtskrankheiten, Weisfluss, Gebärmuttererkrankungen, Kinderlosigkeit, Beschwerden jeder Art. Hysterie, Nervenschmerzen, schmerz. Perioden, Krämpfe, Blutarmut etc. heilt schnell u. diskret, briefl. ohne Berstsstörung mit unschädl.

**Indischen Pflanzen- und Kräuter - Mitteln**

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt. Verlangen Sie Gratis-Broschüre gegen Einsendung von 50 Cts. in Marken für Rückporto. [4104]



Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste  
**Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei**  
Terlinden & Co. [3937]

vormals **H. Hintermeister** In Küsnacht Zürich werden in **kürzester Frist** sorgfältig effektuiert und retourniert in solider  
■ **Gratis-Schachtelpackung.** ■  
Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz.

Hausierer werden nicht gehalten.

## Trunksucht.

Teile Ihnen ergeb. mit, dass ich von der Neigung zum Trinken vollständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Getränken und kommt es mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber muss ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden, worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr briefl. Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädl. empfehlen. Gimmel, Kr. Oels, i. Schlesien, 4. Okt. 1903. Herm. Schönfeld, Stellenbes. ■ Vorsteh. eigenh. Namensunterschrift d. Herm. Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, 4. Okt. 1903, der Gemeindevorstand: Menzel. ■ Adr.: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstr. 405, Glarus. [3918]

## „Vor den wirtschaftlichen Kampf gestellt . . . !“

Die Ergebnisse eines unter obigem Titel stehenden Preis-ausschreibens der "Gartenlaube" sind hier in Buchform zusammengefaßt. Was schicksalgeprägte Frauen in diesen Blättern von ihrem Leben, ihrem Ringen ums tägliche Brot erzählen, ist durchdrungen von dem Sieg über Tod und Leid. Das Klage- und Lied über das Los der Frauen wandelt sich zu einem Heldenlied, der zwar nicht von weltbewegenden Daten berichtet, wohl aber von der stillen, unermüdlichen Aufopferungsfähigkeit des Weibes, von dem raschen Zugreifen im Falle eines jähren Zusammenbruchs. Nicht mit plötzlich auflodernder Begeisterung, der ja oft so schnell die Erinnerung folgt, gingen diese Frauen an ihr schweres Tagewerk; nein — mühselig und beladen sind sie vorgebrachten, Schritt für Schritt, Stunde um Stunde, neben sich die Sorge als Hilfser und mit sich die eiserne Notwendigkeit als Stecken und Stab. Durch eisernen Fleiß und verständige Aufstellung der Zeitslage, straffe Selbstsucht und liebevolle Leitung haben sie ihre Kinder zu tüchtigen Menschen erzogen, ihren Geschwistern das Fortkommen ermöglicht, alternden Angehörigen einen sonnigen Lebensabend geschenkt, sich selbst immer Zufriedenheit erworben. Das elegant ausgestattete, mit farbigem Umschlag verklebte und 240 Seiten starke Buch ist für eine Mark durch alle Buchhandlungen zu beziehen, auch gegen Einsendung von 1,20 Mark direkt vom Verlag der "Gartenlaube".

**Ernst Keil's Nachfolger**  
G. m. b. H.  
Leipzig, Königstr. 33. [3912]

## Abnormale Absonderungen.

Frau H. S. schreibt: Seit vielen Monaten litt ich an diesem lästigen, unangenehmen Uebel, verbunden mit Niedergeschlagenheit. Die entzündeten Teile machten mir viel Schmerzen. Das Schlimmste für mich war aber der Ausspruch des Arztes, ich könnte bei diesem Leiden niemals Mutter werden. Durch Ihre briefliche Behandlung und den mir gesandten Mitteln bin ich nun vollkommen befreit und voller Freude. (D 557 c) [4233]

Adresse: **Charitas Heiden.**

**Die Klavierspielerkrankheit.**

Wenn bestimmte Muskelgruppen bei der einen oder andern Berufssarbeit zu stark in Anspruch genommen werden, so ermüden diese naturgemäß. Schließlich verfagen sie vollständig, und es entstehen unter Mitwirkung der Nerven gewisse, bestimmt charakteristische Erkrankungen, von welchen der Schreibkrampf die bekannteste ist.

Auch der Klavierspielerkrampf gehört in diese Kategorie. Von diesem Krampf, der vorwiegend bei Erwachsenen wahrgenommen wird, hat man die Klavierspielerkrankheit zu trennen, die bei jugendlichen Personen und Kindern wahrgenommen wird. Dieses sog. „Überspielen der Hände“ welches sehr häufig vorkommt, ist auf das Misverhältnis zwischen den Händen des Spielers und seinem Instrument zurückzuführen, in Folge des Mangels der Anpassung der Hände des Klavierspielers an sein Instrument.

Letztere stellt sich bei Geigern viel früher ein als bei Klavierspielern, da bei ersteren der Zeige- und Mittelfinger der linken Hand sich um 1 bis 2 Centimeter verlängert. Derartige Klavierspielkrankheiten

bedingen naturgemäß ein Aussetzen des Spieles, sie verlangen ärztliche Behandlung durch Massage, Elektrotherapie und Heilmassage.

Professor Zabloudowsky, der Leiter der Universitäts-Massageanstalt in Berlin, wurde nun infolge der häufigen Krankheitsfälle, die er in Behandlung bekam, veranlaßt, ein Klavier zu konstruieren dessen Gebrauch die Krankheit verhindern soll. Im „Verein für innere Medizin“ in Berlin demonstrierte er ein Jugendklavier, das nach seiner Angabe konstruiert ist, das sich nur durch eine etwas kleinere Klaviatur von den üblichen unterscheidet. Für diesen Zweck reicht eine Herabsetzung der ganzen Ottave mit Zwischenräumen von 19 Centimeter der üblichen Klaviatur auf ungefähr 17 Centimeter aus.

Mit einem und demselben Klavier brauchen demnach nur die Klaviaturen gewechselt zu werden, die Anschaffung zweier Klaviere, eines für Erwachsene und eines für Kinder, ist daher überflüssig. Der Wechsel der beiden Klaviaturen läßt sich mit Leichtigkeit vollziehen, da in einem Rahmen zwei Klaviaturen sind und durch die Umdrehung des Klavierrahmens die

übliche Klaviatur oder die verkleinerte in die Spielfläche tritt. Da die starke Spreizung der Finger wegfallt, so können die Kinder viel früher mit dem Klavierüben beginnen.

**Tola-Seife.**

**Eine Spezial-Seife zur Hauptheile.**

Unter den zahlreichen vorhandenen Toilette-Seifen verdient das von der bekannten Parfümerie-Fabrik von Heinrich Mack in Ulm a. D. unter dem Namen „Tola-Seife“ der höchste gebräuchte Preis. Eine ganz besondere Formvorschau zu vermerken. In Wahrheit ist diese Seife und Wohltheil sehr die Tola-Seife dann herzuheben, als ein vollständiges Parfumatum einzuführen. Sie ist eine Seife, die durch reichen Fettgehalt, große Reinheit, Weiß, große Ergiebigkeit und liebliches Duft vorzüglich aus, ist vollständig neutral und ermöglicht im besten Sinne eine der Gesundheit dienliche Hauptheile. Der Einfluß der Tola-Seife ist von gänzlicher Wirkung; schnell und gründlich entfernt sie die anhaftenden unreinen Stoffe, dabei die Hautbeschädigung angenehm beseitigend; unübertrefflich bewährt sie sich ferner bei Schäfchen und spärlicher Haut und bei Hautunreinigkeiten. Fortbauernde, sorgsame Hauptheile mit Tola-Seife gibt einen gesunden, zarten Teint, welcher das Antlitz jugendlich und anmutig erscheinen läßt. Die vielseitigen rücklichen Vorzüge, sowie der niedrige Preis machen die Tola-Seife ganz besonders geeignet für Haus- und Familiengebrauch. Sie begleiten durch die meisten einfließenden Geschäfte, insbesondere durch die Niederlagen von Kaiser-Vorlag. [4207]

**Unübertrefflich.**

**Albert'sche Universal-Garten- und Blumen-Dünger**

(Reine Pflanzen-Nährsalze nach Vorschrift von Professor Dr. Wagner.)

Zu haben bei:

- Drogisten —
- Handelsgärtner —
- Samenhandlungen —
- u. s. w.

Wo nicht erhältlich, wenden Sie sich direkt an:

4274

Die General-Agenturen:

für die Ost- und Urschweiz: A. Rebmann in Winterthur.

in Blechdosen mit Patentverschluss:  
Kleine Probepäckchen à 80 Cts.  
Dose von 1/2 kg. netto Fr. 1.40  
" 1 " " 2.—  
" 5 " brutto " 6.—  
ferner in Säcken von 25 und 50 kg zu bedeutend billigerem Preis!



für die Westschweiz: Mauer & Cie. in Zofingen.

Wiederverkäufer gesucht.



Lang-Garne sind in den Nummern 5/2, 7/2, 7/3, 9/2, 10/4, 12/4, in Doppelgarn Nr. 30/8, und alle Farben erhältlich. Diese Garne werden somit in den größten bis zu den feinsten Sorten für Hand- und Maschinenstricken und besonders für feinster Makroqualität erstellt. Zu Lang-Garn Nr. 5/2 wird zudem ein besonders passendes einfaches Stopfgarn billiger abgegeben. Man verlange ausdrücklich Originalausmachung mit dem Namen der Firma Lang & Cie. in Reiden. Auf Wunsch werden gerne überall Bezugsquellen angegeben. (H 863 Lz) [4208]

**Wer**

etwas zu verkaufen hat  
oder zu kaufen sucht,  
eine Stelle zu vergeben hat  
oder eine Stelle sucht,  
Geld auszuleihen hat  
oder Geld zu leihen sucht,  
oder sonst irgend etwas in eine  
Zeitung einzurücken hat,  
**der inseriert**  
am  
erfolgreichsten und billigsten  
durch die [4088]  
Annoncen-Expedition

**F. Ruegg**  
Rapperswil (Zürichsee)

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt  
und Druckerei  
Mangold & Röthlisberger, vormals  
C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der mir in Auftrag  
(H 54 Q) gegebenen Effekten. [4086]

# Brillant-Seife & Seifenpulver

werden von sparsamen Hausfrauen immer angewendet, wo es sich darum handelt, eine regelmässig schöne u. tadellose Wäsche zu erhalten. Die Hausfrauen sparen mehr durch d. Gebrauch von guten Seifen, da schlechte Seifensorten die Wäsche bald ganz ruinieren.

**Ueberall zu haben.**

[3658]

# Das beste Frühstück



bilden zweifellos die Lenzburger Confitüren; denn sie sind gesund und nahrhaft, da nur die besten frischen Früchte zu ihrer Herstellung verwendet werden. Jung und Alt, Gesunde und Kranke, ziehen die Lenzburger Confitüren allen andern vor, und da sie billiger sind, als im Haushalt eingemachte Früchte, verlange jede sorgsame Mutter und rechnende Hausfrau nur

# Lenzburger Confitüren.

4325